



VERARBEITUNGSRICHTLINIE

Tektalan® A2-Protect, Tektalan® A2-Protect [1.0]

INHALT

Tektalan® A2-Protect, Tektalan® A2-Protect [1.0]

■ EINFÜHRUNG	3
Anwendungsbereiche	3
Mitgeltende Dokumente	3
■ MONTAGE / BEFESTIGUNG	4
Lagerung	4
Werkzeuge	4
Hinweise	4
Befestigungsmittel	4
Alternative Befestigungsmittel	4
Verwendbarkeit der Befestigungsmittel	5
Montageart	5
Geeignete Untergründe	5
Verlegung	5
Anforderungen an den Untergrund	6
Mechanische Befestigung	6
Verarbeitung	7
■ BAUSEITIGES EINFÄRBEN	9
■ SONSTIGES	9



EINFÜHRUNG

ANWENDUNGSBEREICHE

Zur Verbesserung der Feuerwiderstandsdauer von Betondecken (Brandschutz) bis REI 120 sowie zur Wärme- und Schalldämmung von Decken und Wänden in überbauten Tiefgaragen, Keller- und Technikräumen.

Holzwole-Oberfläche im Naturton egalisiert (2 mm) oder Weiss RAL 9003 (1 mm). Kanten umlaufend gefast.

MITGELTENDE DOKUMENTE

- Produktdatenblatt Tektalan® A2-Protect / Tektalan® A2-Protect [1.0]
- Sicherheitsdatenblatt
- Leistungserklärung (DOP)

TEKTALAN® A2-PROTECT



allseitig gefast



geschraubt montiert



Schallabsorption,
mit Prüfwerten



Breite der Holzwool-
fasern: 2 mm



Sichtseite im
Naturfarbton egalisiert



Sichtseite nach
Wunsch eingefärbt

TEKTALAN® A2-PROTECT [1.0]



allseitig gefast



geschraubt montiert



Schallabsorption,
mit Prüfwerten



Breite der Holzwool-
fasern: 1 mm



Sichtseite Weiss
eingefärbt (RAL 9003)



Sichtseite nach
Wunsch eingefärbt

MONTAGE / BEFESTIGUNG

LAGERUNG

Tektalan® A2-Protect Produkte sind hochwertige Platten für die sichtbare Anwendung. Die Platten sind daher eben zu lagern und vor Feuchtigkeit und Verschmutzung zu schützen.

WERKZEUGE

- Tischkreissäge bzw. Handkreissäge mit Führungsschiene mit entsprechender Schnitttiefe
- Sägeblatt mit Hartmetallbestückung (Widiablatt)
- Bohrmaschine mit Betonbohrer Ø 6 mm
- Akkuschrauber mit Torx 30 für DDS plus, alternativ Torx 40 für BTW/BTB
- Teleskopstütze



HINWEISE

Für die Montage der Tektalan® Platten empfehlen wir ausdrücklich eine Teleskopstütze zur Vorfixierung der Dämmplatten an der Decke zu verwenden. Hierbei können die Platten optimal positioniert, ausgerichtet und an den Untergrund eben angepresst werden.

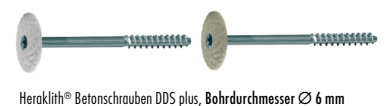
Das Bohren der Verankerungslöcher kann somit ohne Verrutschen der Tektalan® Platten erfolgen.

Um ein einheitliches Schraubenbild sicherstellen zu können, sind die Bohrpositionen vorab auf den Tektalan® Platten zu markieren.

BEFESTIGUNGSMITTEL

- Heraklith® Betonschraube DDS plus in weiss oder beige (Korrosivitätskategorie C3)

BEFESTIGUNGSMITTEL



Heraklith® Betonschrauben DDS plus, Bohrdurchmesser Ø 6 mm



Heraklith® Betonschrauben BTB / BTW, Bohrdurchmesser Ø 6 mm

ALTERNATIVE BEFESTIGUNGSMITTEL

- Heraklith® Betonschraube BTB (beige) oder BTW (weiss) (Korrosivitätskategorie C3)

VERWENDBARKEIT DER BEFESTIGUNGSMITTEL

Tabelle nach EN ISO 12944-2 mit ergänzenden Beispielen			Heraklith® Betonschraube		Heraklith® Dübel
Korrosivitätskategorie	Bereich	Beispiele für typische Umgebungen in einem gemässigten Klima nach EN ISO 12944-2	DDS plus	BTB / BTW	IDM
C1	aussen	keine			
	innen	Geheizte Gebäude mit neutralen Atmosphären, z.B. Büros, Läden, Schulen, Hotels	✓	✓	✓
C2	aussen	Atmosphären mit geringer Verunreinigung, z.B. offene Garagen und Decken gegen Aussenluft in ländlichen Gebieten und kleinen Städten	✓	✓	x ¹
	innen	Unbeheizte Gebäude, wo Kondensation auftreten kann, z.B. Kellerräume, Technikräume, Lagerräume	✓	✓	✓
C3 bzw. Korrosions- widerstands- klasse II	aussen	Stadt- und Industriatmosphäre, mässige Verunreinigungen durch Schwefeldioxid, z.B. Decken gegen Aussenluft und offene Garagen in Städten, Parkdecks, jedoch nicht im Küstenbereich	✓	✓	x
	innen	Innenräume mit hoher Feuchte und etwas Luftverunreinigung (Schwefeldioxid), z.B. geschlossene Garagen, Tiefgaragen	✓	✓	x

Legende: ✓ = geeignet, x = nicht geeignet, x¹ = nicht geeignet wegen geringer Auszugswerte

MONTAGEART

Mechanische Befestigung an Decken und Wänden

GEEIGNETE UNTERGRÜNDE

Beton

VERLEGUNG

Die Platten sind dicht gestossen im Verband anzubringen. Vor Montagebeginn ist grundsätzlich zu prüfen, ob sichergestellt ist, dass kein Wasser über die Deckenaussparungen eindringen kann. Ferner darf kein Wasser am Boden stehen. Die Montage von Holzwolle-Mehrschichtplatten ist nur unter kontrollierten Feuchtigkeits- und Temperaturbedingungen durchzuführen. Die rel. Luftfeuchtigkeit von 95% darf nicht überschritten werden. Alle staubverursachenden Arbeiten müssen vor Beginn der Montage abgeschlossen sein.

ANFORDERUNGEN AN DEN UNTERGRUND

Unebene Untergründe sind ggf. auszugleichen. Ausserdem sind stark überstehende Schalungsgrate zu entfernen, um einen ebenen Untergrund zu erhalten. Bei verputzten Untergründen ist das Befestigungselement um die vorhandene Putzschichtdicke zu verlängern.

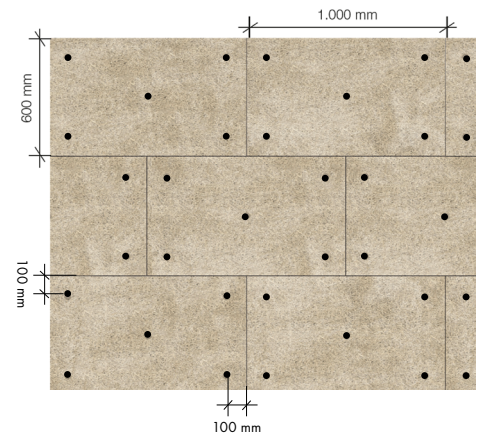
MECHANISCHE BEFESTIGUNG

ERTÜCHTIGUNG VON BETONDECKEN IM BESTAND AUF EINE FEUERWIDERSTANDSDAUER $\geq$ F90 A

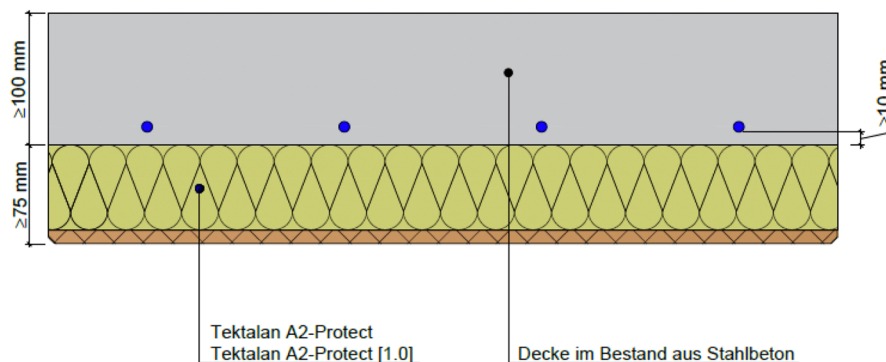
Die Platten sind dicht gestossen im Verband anzubringen. Für die Befestigung sind je Platte 5 Betonschrauben DDS plus, BTW bzw. BTB nach nebenstehendem Befestigungsschema erforderlich. Wir empfehlen, die Schraubenpositionen vor der Montage auf den Platten zu markieren. Dazu kann der Abdeckkarton der Palette mit den aufgedruckten Schablonen verwendet werden. Als Hilfsmittel empfehlen wir die Verwendung von Teleskopstützen – siehe dazu Seite 4.

SCHRAUBENBEDARF

- 5 Schrauben je Platte
- 8,33 pro m²



VORAUSSETZUNGEN AN DIE BESTANDSDECKE



VORAUSSETZUNGEN

- Mindestdicke der Bestandsdecke $\geq$ 100 mm
- Betonüberdeckung der Bewehrungsseisen $\geq$ 10 mm
- Plattendicke Tektalan® A2-Protect / Tektalan® A2-Protect [1.0] $\geq$ 75 mm

BEFESTIGUNG MIT HERAKLITH® BETONSCHRAUBEN

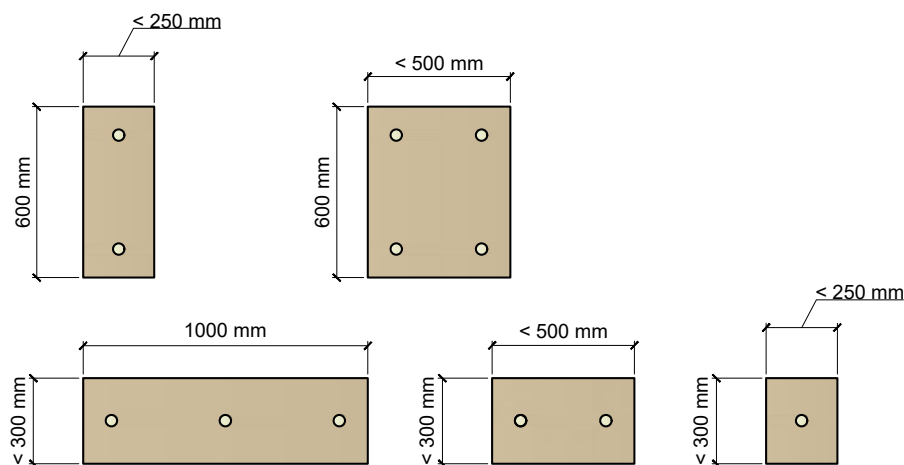
Länge des Befestigungsmittels in Abhängigkeit der Plattendicke.

DDS plus / BTB / BTW	
Für Plattendicke (mm)	Schraubenlänge (mm)
75	100
100	125
125	150
150	175
175	200

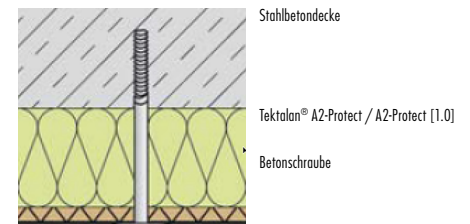
Die Betonschraube wird mittels eines Elektroschraubers in das Bohrloch eingeschraubt. Dabei ist darauf zu achten, dass die Schraube nicht in der Holzwolle-Deckschicht versenkt wird. Ein Mehrbedarf durch Zuschnitte ist gesondert zu berücksichtigen. Bitte beachten, dass demontierte Schrauben nicht wiederverwendet werden dürfen. Die Verwendung eines Schlagschraubers ist nicht zulässig.

VERARBEITUNG

HINWEISE FÜR ZUSCHNITTE



Schichtaufbau

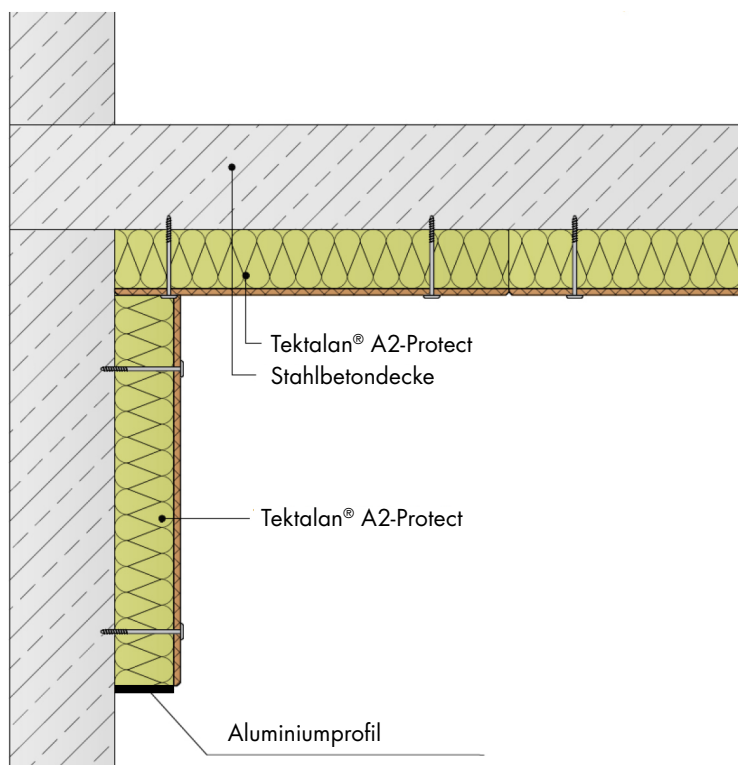


BEFESTIGUNG

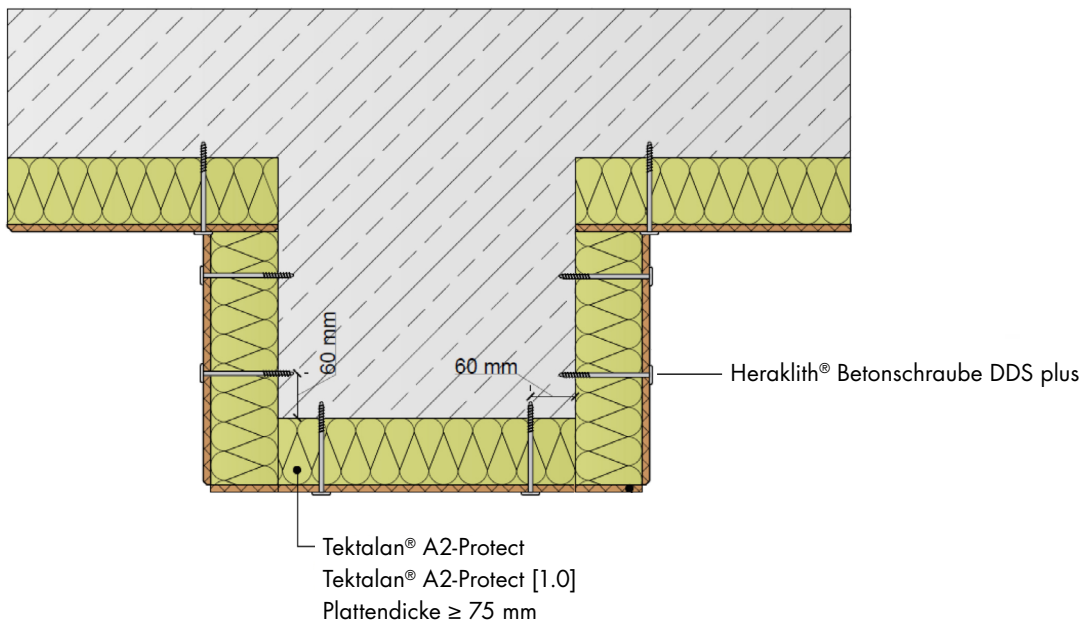
Befestigung mit Betonschrauben:

- Bohrerdurchmesser: 6 mm
- Bohrlochtiefe: ca. 30 mm
- Verankerungstiefe: ca. 25 mm
- Schraubenantrieb: TX 30 (DDS plus) oder TX 40 (BTB / BTW)

WANDANSCHLUSS MIT ZUSÄTZLICHER WÄRMEBRÜCKENDÄMMUNG



UNTERZUG MIT STIRNKANTEN-ABDECKBLECH ODER BAUSEITIGE KANTENVERWAHRUNG MIT HERAKLITH® ABDECKSTREIFEN



BAUSEITIGES EINFÄRZEN

Wir empfehlen für die bauseitige Einfärbung der nichtbrennbaren Tektalan® A2-Protect Platten vorzugsweise nichtbrennbare Silikatfarben (Heizwert $\leq 3,0$ MJ/kg). Der Farbauftrag (ca. 2×150 ml/m²) erfolgt mit dem Airless-Spritzgerät.

Anmerkung: Der Farbauftrag im Airlessverfahren hat keine Auswirkungen auf die Eigenschaft «schallabsorbierend».

SONSTIGES

Lüftungskanäle, Rohrleitungen, u.ä. sind mit Gewindestangen oder geeigneten Dübeln in der Betondecke zu befestigen.

Leichte Gegenstände, z.B. Hinweisschilder, Rauchmelder können mit Metaldübeln, z.B. Fischer GKM, in der Holzwolle-Deckschicht befestigt werden. Die empfohlene Last beträgt hierbei max. 1 kg je Dübel.

Der GKM Dübel wird in der Vorsteckmontage oberflächenbündig in die Tektalan® Platte eingedreht. Das scharfe, selbstbohrende Gewinde ermöglicht eine sichere Befestigung. Der GKM-Dübel kann Holz-, Blech- und Spanplattenschrauben von 4 bis 5 mm Durchmesser aufnehmen.



Heraklith®

Eine Marke von **KNAUF INSULATION**

IHR PARTNER FÜR INNOVATIVE DÄMMSYSTEME.

Knauf Insulation ist der Dämmstoffspezialist der Knauf Unternehmensgruppe, einem der führenden Hersteller von Baustoffen. Wir bedienen die stetig steigende Nachfrage nach Produkten und Systemen, die in Gebäuden Energie sparen, die Sicherheit verbessern und den Wohnkomfort erhöhen. Dämmungen von Knauf Insulation kommen in Neubauten sowie im Zuge von Modernisierungen von Bestandsgebäuden zum Einsatz.

Alle Rechte vorbehalten, einschliesslich der Rechte der Bearbeitung und Umgestaltung, der fotomechanischen Reproduktion und Speicherung auf elektronischen Medien. Eine kommerzielle Verwendung der Prozesse und Arbeitsvorgänge, die in diesem Dokument vorgestellt werden, ist nicht gestattet.

Alle in diesem Dokument angegebenen technischen Daten wurden nach bestem Wissen und Gewissen wiedergegeben. Sie sind der jeweiligen Bausituation anzupassen. Vergewissern Sie sich, dass Sie die jeweils neueste Ausgabe dieser Informationen verwenden. Die Verantwortung für fach- und sachgerechten Einbau und die Einhaltung der Bauvorschriften obliegt dem Planer und Bauausführenden. Wir übernehmen trotz grösstmöglicher Sorgfalt keinerlei Gewähr für die Aktualität, Korrektheit, Vollständigkeit oder Qualität der bereitgestellten Informationen. Des Weiteren gelten die gültigen Normen und anerkannten Regeln der Technik. Knauf Insulation ist für alle Verbesserungsvorschläge bzw. Hinweise auf etwaige Fehler dankbar.

Heraklith® ist eine registrierte Marke von Knauf Insulation.

Knauf Insulation GmbH

Industriestrasse 30
CH-4622 Egerkingen
T: +41 62 889 19 90
F: +41 62 889 19 99
www.knaufinsulation.ch

www.heraklith.ch



challenge.
create.
care.